

Voicemail

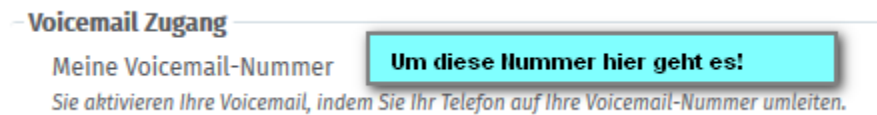
- Voicemail Nummer in Multi-Standort Szenarien
 - Worum geht's?
 - ClientVoicemailNumberType
 - ClientVoicemailNetworkPrefix
 - Vernetzte TK-Systeme
 - Nicht vernetzte TK-Systeme - MIT Voicemail-Präfix
 - Nicht vernetzte TK-Systeme - OHNE Voicemail-Präfix

Voicemail Nummer in Multi-Standort Szenarien

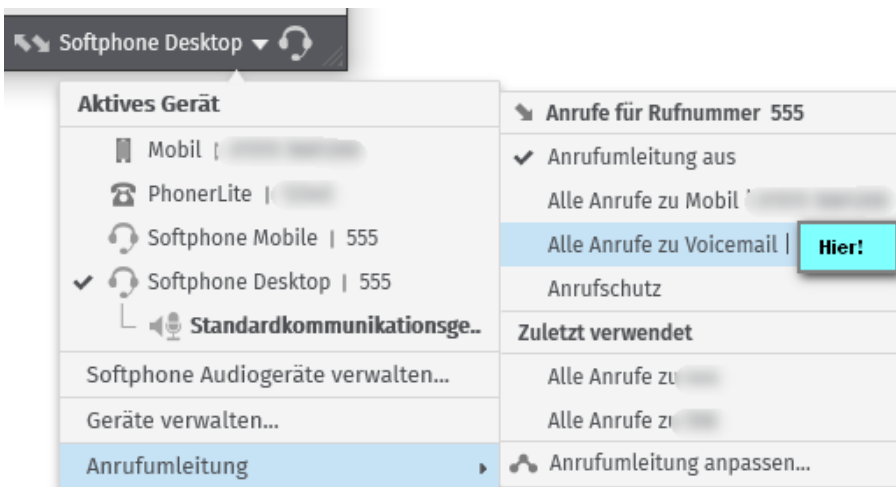
Worum geht's?

Es geht um die Fragestellung: was muss ein XPhone Benutzer tun, damit eingehende Anrufe von seiner persönlichen Voicebox beantwortet werden?
Antwort: er muss eine Umleitung auf seine persönliche Voicebox einrichten.

Stellt sich die nächste Frage: was ist denn eigentlich die Rufnummer meiner persönlichen Voicebox? Antwort: die findet man in der Client-Konfiguration im Reiter "Voicemail":



Diese Nummer taucht auch noch an einer anderen Stelle auf. Nämlich im Dropdown der "well-known" Umleitungen:



So, und welche Nummer steht hier konkret? Antwort: das hängt davon ab....

XPhone bietet grundsätzlich drei Varianten an:

1. Eine zentrale Umleitenummer, die für alle XPhone Benutzer einheitlich ist.
2. Eine gemeinsame Umleitenummer für alle XPhone Benutzer desselben Standorts.
3. Eine "persönliche" Umleitenummer, die mit einem Präfix beginnt, gefolgt von der Durchwahl der Benutzers.

Die Entscheidung, mit welcher Variante der XPhone Server arbeitet, wird im Voicemail Telefonie-Gateway-Routing getroffen:

Telefonie-Gateway-Routing

Interne Rufnummern, die von den Benutzern als Umleitziel für Voicemail verwendet werden

Hinzufügen

980
970

Entfernen

Präfix für die automatische Erkennung der Voicemail-Rufnummer bei eingehenden Anrufen
(Mailboxnummer eines Benutzers = <Präfix> + Sprachdurchwahl)

28

In diesem Fall sind sowohl ein Präfix als auch unterschiedliche Umleitenummern für zwei Standorte konfiguriert.

Ein kleines Achtung bei der Präfix-Verwendung. Die Länge des Präfixes beeinflusst die maximale Länge der Durchwahlnummern im UM Wahlparameter (und ggf. auch in den Telefonie-Wahlparametern). Im folgenden Beispiel haben die Benutzer 3-stellige Durchwahlen. Aber durch die Verwendung des 2-stelligen Präfixes muss im UM-Wahlparameter als maximale Länge "5" konfiguriert werden!

ClientVoicemailNumberType

Es gibt zwei neue Optionen für den Parameter ClientVoicemailNumberType.

Voraussetzung ist die Installation dieses Patches:

https://dev.c4b.de/downloads/2023-05-17_Voicemail_Neue_Optionen_fuer_ClientVoicemailNumberType_xphone_9.0.164.exe

Definiert das Umleitungsziel, wenn die Umleitung auf die Voicemail per Software aktiviert wird.

Wert	Beschreibung
0	Automatisch, d.h. abhängig davon, ob der Benutzer eine AnyDevice-Leitung hat oder nicht
1	Rufnummer Voicemail-Port ("Sammelnummer", z.B. 139)
2	Bevorzugt die persönliche Mailboxnummer des Benutzers bestehend aus dem Präfix für die automatische Erkennung der Voicemail-Rufnummer und aus der Durchwahlnummer des Benutzers (z.B. 28555)
3	Wie 2 oben für vernetzte TK-Systeme (lang, z.B. +49898866-28555). Nur in Verbindung mit "ClientVoicemailNetworkPrefix" für "Vernetzte TK-Systeme".
4	Wie 2 oben für vernetzte TK-Systeme (kurz, z.B. 28555). Nur in Verbindung mit "ClientVoicemailNetworkPrefix" für "Vernetzte TK-Systeme".
5	Wie 2 oben für nicht vernetzte TK-Systeme (lang, z.B. +49898866-28555). Nur in Verbindung mit "ClientVoicemailNetworkPrefix" für " <u>Nicht</u> Vernetzte TK-Systeme".
6	Wie 2 oben für nicht vernetzte TK-Systeme (kurz, z.B. 28555). Nur in Verbindung mit "ClientVoicemailNetworkPrefix" für " <u>Nicht</u> Vernetzte TK-Systeme".

ClientVoicemailNetworkPrefix

Vernetzte TK-Systeme

Die **Münchner** sollen diese Voicemail-Nummer erhalten:

Voicemail Zugang

Meine Voicemail-Nummer 089 8866-28555

Sie aktivieren Ihre Voicemail, indem Sie Ihr Telefon auf Ihre Voicemail-Nummer umleiten.

Die **Frankfurter** sollen diese Voicemail-Nummer erhalten:

- Voicemail Zugang

Meine Voicemail-Nummer 089 886628444

Sie aktivieren Ihre Voicemail, indem Sie Ihr Telefon auf Ihre Voicemail-Nummer umleiten.

Es ist tatsächlich - aufgrund der Vernetzung - beabsichtigt, dass sowohl Münchner als auch Frankfurter auf eine Münchner Voicemail-Nummer umleiten.

Und so geht's (Verwendung von ClientVoicemailNumberType = 3 oder 4):

Als Wert für "ClientVoicemailNetworkPrefix" wird eine Liste mit den Hauptnummern der vernetzten TK-Systeme eingetragen, z.B. +49697755, +4144999999.

Wichtig: Die Nummer aus UM-Gateway soll man dort nicht eintragen!

Beispiel:

Wir haben die 2 Standorte München und Frankfurt.

In UM-Gateway ist München eingetragen: +49898866

In der Liste "ClientVoicemailNetworkPrefix" ist nur Frankfurt eingetragen: +49697755

Während der Verarbeitung werden diese 2 Hauptnummern in dieser Reihenfolge herangezogen:
+49898866, +49697755

Wir haben jetzt 2 Benutzer aus diesen 2 Standorten

Benutzer 1 aus München: +49(89)8866-555

Benutzer 2 aus Frankfurt: +49(69)7755-444

In UM-Gateway ist der Standort München eingetragen: +49898866

Port: 139

Prefix: 28

Die Anzeige und Umleitung (lang, d.h. ClientVoicemailNumberType=3) für diese Benutzer ergibt somit:

Benutzer 1 aus München: +49898866-28 555

Benutzer 2 aus Frankfurt: +49898866-28 444

Nicht vernetzte TK-Systeme - MIT Voicemail-Präfix

Die **Münchner** sollen diese Voicemail-Nummer erhalten:

- Voicemail Zugang

Meine Voicemail-Nummer 089 8866-28555

Sie aktivieren Ihre Voicemail, indem Sie Ihr Telefon auf Ihre Voicemail-Nummer umleiten.

Die **Frankfurter** sollen diese Voicemail-Nummer erhalten:

- Voicemail Zugang

Meine Voicemail-Nummer 069 7755-28444

Sie aktivieren Ihre Voicemail, indem Sie Ihr Telefon auf Ihre Voicemail-Nummer umleiten.

Und so geht's (Verwendung von ClientVoicemailNumberType = 5 oder 6):

Genau wie bei den vernetzten TK-Systemen (s.o.) wird als Wert für "ClientVoicemailNetworkPrefix" eine Liste mit den Hauptnummern der vernetzten TK-Systeme eingetragen, z.B. +4930123456, +4144999999.

Wichtig: Die Nummer aus UM-Gateway soll man dort nicht eintragen!

Beispiel:

Wir haben 2 Standorte München und Frankfurt, und dort diese beiden Benutzer:

Benutzer 1 aus München: +49(89)8866-555

Benutzer 2 aus Frankfurt: +49(69)7755-444

Im UM-Gateway sind die Wahlparameter aus München eingetragen:

Ländervorwahl (ohne vorangestellte '0', '00' oder '+')	49
Ortsvorwahl (ohne vorangestellte '0')	89
Hauptrufnummer	8866
Maximale Länge der Durchwahlnummern (Fax oder Voicemail)	5
Vorwahl für Amt	0

Im Voicemail-Dienst ist das Präfix 28 konfiguriert:

Präfix für die automatische Erkennung der Voicemail-Rufnummer bei eingehenden Anrufen
(Mailboxnummer eines Benutzers = <Präfix> + Sprachdurchwahl) 28

In den Erweiterten Einstellungen für Voicemail ist für "ClientVoicemailNetworkPrefix" nur Frankfurt eingetragen:

NAME	WERT
ClientVoicemailNetworkPrefix	+49697755
ClientVoicemailNumberType	6

Während der Verarbeitung werden die beiden Hauptnummern aus München und Frankfurt in dieser Reihenfolge herangezogen:
+49898866, +49697755

Mit ClientVoicemailNumberType=5 erhält man:

Benutzer 1 (München): +49898866-28 555

Benutzer 2 (Frankfurt): +49697755-28 444

Mit ClientVoicemailNumberType=6 erhält man:

Benutzer 1 (München): 28 555

Benutzer 2 (Frankfurt): 28 444

Nicht vernetzte TK-Systeme - OHNE Voicemail-Präfix

Die **Münchener** sollen diese Voicemail-Nummer erhalten:

Voicemail Zugang

Meine Voicemail-Nummer 089 8866-970
Sie aktivieren Ihre Voicemail, indem Sie Ihr Telefon auf Ihre Voicemail-Nummer umleiten.

Die **Frankfurter** sollen diese Voicemail-Nummer erhalten:

Voicemail Zugang

Meine Voicemail-Nummer 069 7755-980
Sie aktivieren Ihre Voicemail, indem Sie Ihr Telefon auf Ihre Voicemail-Nummer umleiten.

Und so geht's (Verwendung von ClientVoicemailNumberType = 5 oder 6):

Angenommen, es wurde kein Voicemail-Präfix konfiguriert. Stattdessen möchte man mit unterschiedlichen zentralen Voicemail-Rufnummern in den beiden Standorten arbeiten.

Telefonie-Gateway-Routing

Interne Rufnummern, die von den Benutzern als Umleitziel für Voicemail verwendet werden

980
970

Hinzufügen

Entfernen

Präfix für die automatische Erkennung der Voicemail-Rufnummer bei eingehenden Anrufen
(Mailboxnummer eines Benutzers = <Präfix> + Sprachdurchwahl)

WICHTIG: im Routing müssen alle Voicemail-Ports konfiguriert werden, die auch in den Voicemail-Vorlagen der Standorte definiert sind!

Die unterschiedlichen Voicemail-Rufnummern werden in den Voicemail-Vorlagen der jeweiligen Standorte eingetragen:

München:

Voicemail-Einstellungen ändern

Voicemail-Port

Rufnummer Voicemail-Port

Die hier eingetragene Voicemail-Rufnummer ist in der Regel auch unter Voicemail -> Allgemein in den Einstellungen Telefonie-Gateway-Routing [↗](#) eingetragen! Diese Rufnummer definiert das Umleitziel, wenn die Umleitung auf die Voicemail per Software aktiviert wird. Zusätzlich wird diese Rufnummer als Absenderrufnummer bei der Aktivierung Message Waiting Indication (MWI) verwendet. Die Einrichtung erfolgt unter Voicemail -> MWI. [↗](#)

Frankfurt:

Voicemail-Einstellungen ändern

Voicemail-Port

Rufnummer Voicemail-Port

Die hier eingetragene Voicemail-Rufnummer ist in der Regel auch unter Voicemail -> Allgemein in den Einstellungen Telefonie-Gateway-Routing [↗](#) eingetragen! Diese Rufnummer definiert das Umleitziel, wenn die Umleitung auf die Voicemail per Software aktiviert wird. Zusätzlich wird diese Rufnummer als Absenderrufnummer bei der Aktivierung Message Waiting Indication (MWI) verwendet. Die Einrichtung erfolgt unter Voicemail -> MWI. [↗](#)

In den Erweiterten Einstellungen für Voicemail ist für "ClientVoicemailNetworkPrefix" nur Frankfurt eingetragen:

NAME	WERT
ClientVoicemailNetworkPrefix	+49697755
ClientVoicemailNumberType	6

Während der Verarbeitung werden die beiden Hauptnummern aus München und Frankfurt in dieser Reihenfolge herangezogen:
+498988866, +49697755

Mit ClientVoicemailNumberType=5 erhält man:

Benutzer 1 (München): +498988866-970

Benutzer 2 (Frankfurt): +49697755-980

Mit ClientVoicemailNumberType=6 erhält man:

Benutzer 1 (München): 970

Benutzer 2 (Frankfurt): 980